

Konzept zur Wiedereröffnung des Freibads SPORT-PARADIES

Inzidenzstufe 3

Dieses Konzept dient der Sicherstellung der Minimierung und Vermeidung von Ansteckungsmöglichkeiten einer viralen oder bakteriellen Infektion für Gäste und Mitarbeiter und basiert auf den folgenden Grundlagen:

- Verordnung der Landesregierung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) in der ab dem 28. Mai 2021 gültigen Fassung
- SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales vom 22. April 2021
- DGfdB Fachbericht: Pandemieplan Bäder, Version 4.0, 25. März 2021, Arbeitskreis Organisation, Herausgeber Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V.

Ausgehend von der Wasserfläche des Mehrzweckbeckens von 1.050 m² wird eine Maximalbelegung von **150 Schwimmern** bei einem Ansatz von 7m² pro Badegast erreicht. Die Besucher müssen für die Sportausübung Schwimmer sein.

Als Maßnahmen werden in den einzelnen Bereichen die folgenden umgesetzt:

Bereich Eingang / Kasse

- Nachweis eines schriftlich bestätigten, negativen Schnelltests (nicht älter als 48 Stunden), bestätigter Nachweis des Impfstatus (2. Impfung vor mind. 14 Tagen); schriftliche Bestätigung der Genesung durch amtl. Dokument ist vorzulegen. Identitätsbestätigung mittels Ausweisdokument. Ausgenommen Kinder bis zum Schuleintritt.
- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, sofern kein Abstand von 1,50 m eingehalten werden kann.
- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im gesamten Kassen- und Eingangsbereich.
- Aufstellen von Desinfektionsspendern im Eingangsbereich.
- Aufstellen von Informationsständern mit Verhaltensregeln.
- Anbringung von Abstandsmarkierungen am Boden.
- Schutz des Kassenpersonals durch das Aufstellen von Tropfschutzscheiben. Zusätzlich werden Masken sowie Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt.
- Zur Kontrolle der Besucheranzahl werden über das Kassensystem die Besucherzugänge ermittelt und lfd. mit den Besucherzahlen an den Ausgängen abgeglichen.
- Erfassung und Archivierung der Kundenkontaktdaten sowie des Zeitpunktes des Betretens und der Datenschutzerklärung gem. Anlage 2.
- Verteilung des Infoblattes "Wichtige Informationen zu Covid-19" der Stadtwerke.
- Der Zugang zum Freibad erfolgt über die Drehkreuzanlage zum Freibad.
- Die Umkleidekabinen im Außenbereich am Eiswanderweg, von denen nur jede zweite genutzt werden kann, werden allen Gästen zur Verfügung gestellt.

Bereich Duschen / WC's

- Die Duschbereiche stehen nicht zur Verfügung.

- Die WC-Anlagen dürfen maximal von 2 Besuchern gleichzeitig genutzt werden. Ein möglicher dritter Besucher muss vor der Eingangstür des jeweiligen WC-Bereiches warten.
- Die Urinale sind mit Einhaltung der Abstandsregel zu nutzen.
- Anbringung von Hinweisschildern mit Informationen zur Einhaltung von Hygienemaßnahmen
- Bereiche werden durch eine Reinigungsfirma oder Mitarbeiter je nach Besucheraufkommen in regelmäßigen Abständen gereinigt (insbes. Desinfektion von Türgriffen etc.)

Bereich Liegeflächen

- Der Bereich der Liegeflächen steht nicht zur Verfügung.

Bereich Schwimmbecken

- Das Planschbecken ist nicht geöffnet.
- Das sogenannte Ausschwimmbecken bleibt bis auf Weiteres geschlossen und ohne Wasser.
- Die Nichtschwimmerbecken 1 und 2 bleiben bis auf Weiteres geschlossen – allerdings mit Wasser.
- Die Tribünenanlagen im Bereich Mehrzweckbecken werden nur für die temporäre Ablage von Taschen genutzt. Die Tribünenbereiche Nichtschwimmerbecken 2 sind nicht nutzbar.
- Das Mehrzweckbecken kann nur durch die Durchschreitebecken mit Duschen erreicht werden.
- Das Springerbecken ist bis auf Weiteres geschlossen – allerdings mit Wasser.
- Zur Vermeidung von engen Begegnungen auf dem Beckenumgang wird ein Ein-Richtungs-Geh-System im Uhrzeigersinn eingeführt.
- Die Startblöcke sind bis auf Weiteres nicht nutzbar.
- Das Springen in die Becken ist untersagt: Der Zugang erfolgt über die Einstiegstreppe und -leitern.
- Die Beckenumläufe sind nur als Verkehrswege zu nutzen.
- Anbringung von Hinweisschildern mit Informationen bzgl. des Laufweges, Nutzung Startblöcke, Ins-Wasser-Springen.
- Das Aufsichtspersonal hat als feste Standorte den erhöhten Aufsichtsturm am Mehrzweckbecken und auf der Sprungturmebene. Sowie zwischen den Nichtschwimmerbecken eine Sitzbank. Diese Bereiche werden mit Bodenmarkierungen im Abstand von 1,50 m abgegrenzt.
- Für den Fall einer Unterschreitung des Mindestabstandes von 1,50 m wird das Aufsichtspersonal mit Gesichtvisier und/oder Mund-Nase-Schutz (FFP2 Masken oder med. Masken) ausgestattet.
- Notfallbeatmungsmasken werden dem Aufsichtspersonal zur Verfügung gestellt.

Bereich Ausgang

- Der Ausgang erfolgt über die Drehkreuzanlage hinter der Emscher-Lippe-Halle.
- Anbringung von Abstandsmarkierungen am Boden vor der Drehkreuzanlage.
- Anbringung von Hinweisschildern vor dem Ausgang mit Hinweis auf mögliche Wartesituation bei Besucher-Rückstau